

WP-4-221-1 Solidarität sichern

Antragsteller*in: KV Leverkusen

Beschlussdatum: 27.11.2021

Text

Von Zeile 221 bis 224:

Beruf und Lebenssituation müssen zusammenpassen. Wir helfen Unternehmen, familien- und pflegefreundlich zu werden. ~~Betriebskindergärten werden ausgebaut und das~~Das Recht auf Homeoffice ~~unterstützt. In~~wird ~~unterstützt und in~~ dezentralen „Co-Working Spaces“ können die Mitarbeiter*innen einen wohnortnahen Arbeitsplatz außerhalb ihrer

Begründung

Die Kindertagesbetreuung liegt in der Verantwortung der öffentlichen Träger der Jugendhilfe und jedes Kind hat einen Rechtsanspruch auf qualitativ hochwertige frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung in Kita oder Tagespflege. Betriebskitas werden von Firmen eingerichtet und (zusätzlich) finanziert; sie stehen idR nur einem privilegierten Kreis an Familien zur Verfügung. Die öffentlichen Träger werden somit aus der Verantwortung genommen, ein gutes Bildungsangebot für alle Kinder vorzuhalten. Damit kommt es zu zunehmender Privatisierung frühkindlicher Bildungsangebote. Eine Streichung der Formulierung bedeutet nicht, sich gegen Betriebskitas auszusprechen, sie soll lediglich eine Hervorhebung/Betonung vermeiden.